



Der Ostritzer Stadtanzeiger
Informations- und Amtsblatt
der Stadt Ostritz mit Ortsteil Leuba

Ostritz

Leben Energie Fluss

Nr. 3 / 34. Jahrgang

22. März 2024

Preis: 60 Cent

Inhalt

Seite 2

Streckenverlauf
Saatreiterprozession

Seite 3

Beschlüsse aus der Stadtrats-
sitzung vom 29.2.2024

Seite 4

Beschlüsse aus der Stadtrats-
sondersitzung vom 7.3.2024
Wahlhelfer gesucht
Verabschiedung
von Rosanna Pappani

Seite 5

Dank an Herrn Dr. Schlitt
Stellenausschreibung Hauptamt

Seite 6

Projekt MOBÜ
Bekanntmachung des ZWOR
Einwohnermeldeamt geschlossen

Seite 7

Hauptamt informiert
Mikrozensus
Breitbandausbau, Teilbetriebnahme

Seite 8

Termin 32. Ostritzer Frühjahrslauf/
12. Roland-Pietsch-Gedenklauf
Notdienste
Ortschronik

Seite 9

Schkola informiert

Seite 10

Ergebnisse des 45. Ostritzer
TT-Turniers
Vereinsinformationen

Seite 11

Ostritz liest
Senioren-Club
Kunstaussstellung Ostern
2. Stammtisch der Vereine

Seite 12

Modellprojekt Naturschutzstationen
27. Ostritzer Walpurgisfeuer
OBC-Nachrichten

Seite 13

FFw-Dienstplan
Kirchennachrichten

Seite 16

Anzeigen



Ablauf der Saatreiterprozession

13.00 Uhr	Start an der katholischen Kirche
13.15 Uhr	1. Station »Ostritzer Kreuz«
13.45 Uhr	2. Station »Altstädter Kreuz«
14.00 Uhr	3. Station »Kloster St. Marienthal«
15.00 Uhr	4. Station »Hutbergkreuz«
15.30 Uhr	5. Station »Kreuz auf dem Untermarkt«
15.45 Uhr	Umritt des Marktes



Streckenverlauf der Saatreiter-Prozession



Amtliche / Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der gefassten öffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 29. Februar 2024

Am Donnerstag, dem 29. Februar 2024, 19.00 Uhr fand die reguläre Sitzung des Stadtrates im Monat Februar statt. Es waren 12 Stadträte anwesend, Bürgermeisterin Rikl und eine Stadträtin fehlten entschuldigt. Die Sitzung wurde durch die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Kupka, geleitet. Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung wurden im öffentlichen Teil folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2024-003

Beschluss über die Durchsetzung der Maßnahmen zum Haushaltsstrukturkonzept 2024 bis 2027 der Stadt Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

1. Dem Haushaltsstrukturkonzept gemäß Anlage 1 wird zugestimmt.
2. Die Maßnahmen des Haushaltsstrukturkonzeptes sind beginnend mit der Haushaltsplanung 2024 und Folgejahre umzusetzen und der aktuellen Haushaltslage anzupassen.
3. Gemäß § 75 Abs. 5 der SächsGemO sind der Stadtrat und die Rechtsaufsichtsbehörde in der Mitte des Haushaltsjahres schriftlich über die Entwicklung und die Abweichungen des Haushaltsplanes sowie über den Vollzug des Haushaltsstrukturkonzeptes zu unterrichten.

Ja: 10 Nein: 1 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig:

Beschluss 2024-004

Abwägung der eingegangenen Bedenken und Anregungen während der Auslegung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2024

Der Stadtrat beschließt:

Der Stadtrat stellt fest, dass zum Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 keine Bedenken und Anregungen vorgebracht wurden.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2024-005

Beschluss über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 zu diesem Beschluss beigefügte Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 der Stadt Ostritz.
2. Der Stadtrat beschließt, auf einen Gesamtabschluss nach § 88b SächsGemO zu verzichten und stattdessen den Beteiligungsbericht nach § 99 Abs. 2 und 3 SächsGemO in bisheriger Form für das Haushaltsjahr 2024 beizubehalten sowie die Anteile an verbundenen Unternehmen auch weiterhin wie bisher nach der Eigenkapitalspiegelmethode in der Bilanz der Stadt Ostritz auszuweisen.

Ja: 10 Nein: 0 Enthaltung: 1 Befangen: 0 Einstimmig:

Beschluss 2024-010

Vergabe der Gutachterleistung für Hauptuntersuchungen an Brücken der Stadt Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

Der Vergabe von Hauptuntersuchungen an Brücken, Stützmauern und Durchlässen/Gewässerüberbauungen der Stadt Ostritz an das Unternehmen RR Consulting Jörg Rudolph und Kai-Uwe Rothe GbR mit Sitz in 02763 Zittau zu einem voraussichtlichen Auftragswert von bis zu 6.229,65 € wird zugestimmt.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2024-011

Abschluss einer Sanierungsvereinbarung für das Grundstück Rathausstraße 1 aus Mitteln des Programms »Lebendige Zentren« im Fördergebiet »Historische Altstadt« in Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

1. Dem Abschluss einer Sanierungsvereinbarung mit der Grundstücksverfügungsberechtigten des Gebäudes Rathausstraße 1 aus Mitteln des Städtebaulichen Denkmalschutzes im Fördergebiet »Historische Altstadt« in Höhe von bis zu 2.599,48 € (brutto), Auszahlungsbetrag von bis zu 2.339,53 € (90% aufgrund des teilweisen Ersatzes des kommunalen Eigenanteils durch die Eigentümerin) wird zugestimmt.
2. Die Sanierungsvereinbarung wird in Vollzug des Stadtratsbeschlusses 2017-010 mit Vorliegen der Zustimmung der Sächsischen Aufbaubank zur Anwendung des Abschnitts A, Ziffer 4.3.1 der VwV StBauE vom 7.3.2022 zur teilweisen Übernahme des kommunalen Eigenanteils durch den Eigentümer wirksam.
3. Die entsprechend der abzuschließenden Sanierungsvereinbarung durchzuführenden Arbeiten sind bis zum 15.5.2024 vollständig abzuschließen und abzurechnen.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2024-012

Abschluss einer Änderungsvereinbarung zur Sanierungsvereinbarung für die Grundstücke Görlitzer Straße 9 und 11 aus Mitteln des Programms »Lebendige Zentren« im Fördergebiet »Historische Altstadt« in Ostritz

Der Stadtrat beschließt:

1. Dem Abschluss der 5. Änderungsvereinbarung zur Sanierungsvereinbarung vom 5.8.2021 (Beschluss 2021-022), zuletzt geändert am 18.12.2023, wird zugestimmt.
2. Es wird ein weiterer Zuschuss in Höhe von bis zu 45.888,91 € gewährt. Der maximale Auszahlungsbetrag beträgt 41.300,02 €. Der Eigenanteil der Stadt beträgt 4.588,89 €, die Finanzhilfe aus dem Förderprogramm SDP/LZP beträgt 36.711,13 €.
3. Die entsprechend der Änderungsvereinbarung abzurechnende Leistungen sind bis zum 15.3.2024 nachzuweisen.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2024-013

Vergabe der Baugrunduntersuchung für die Stützmauer Klosterstraße, Nähe Hausnummer 103

Der Stadtrat beschließt:

Der Vergabe der Baugrunduntersuchung an das Baugrundinstitut Richter in 02625 Bautzen mit einem voraus-

sichtlichen Auftragswert von bis zu 2.969,05 € wird zugestimmt.

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Im Anschluss erfolgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Die Stadtratssitzung endete gegen 21.00 Uhr.

Kupka, stellv. Bürgermeisterin

Bekanntgabe der gefassten öffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung des Sonderstadtrates am 7. März 2024

Am Donnerstag, dem 7. März 2024, 19.00 Uhr fand eine Sondersitzung des Stadtrates statt. Diese war auf Grund der Fristeinholung lt. BGB erforderlich. Es waren 10 Stadträte anwesend, Bürgermeisterin Rikl und zwei Stadträtinnen fehlten entschuldigt. Die Sitzung wurde durch die 1. Stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Kupka, geleitet. Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung wurden folgende öffentliche Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2024-014

Befreiung entsprechend § 31 (2) BauGB von einer Festsetzung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 1 »Verbrauchermarkt Ostritz«, Lage des Baukörpers

Der Stadtrat beschließt:

Dem Antrag des Bauherrn im Zuge des Bauantragsverfahrens auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 1 »Verbrauchermarkt« in

1. Punkt 3 »Maß der baulichen Nutzung« mit einer Höchstgrenze der bebauten Fläche von 1.667,3 m² auf eine Grundfläche von 1.712 m² und
2. in Punkt 4 »Höhenfestsetzung und Gebäudeverlauf« mit der Festlegung »Im Geltungsbereich gelten die in der Planzeichnung angegebenen Werte OK Fußboden 208,5« einem von der Planzeichnung abweichenden Baufenster wird aufgrund der Bestimmungen des § 31 (1 bis 3) BauGB zugestimmt.

Ja: 8 Nein: 2 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig:

Beschluss 2024-015

Befreiung entsprechend § 31 (2) BauGB von einer Festsetzung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 1 »Verbrauchermarkt Ostritz«, Dachneigung, First- und Traufhöhe

Der Stadtrat beschließt:

Dem Antrag des Bauherrn im Zuge des Bauantragsverfahrens auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von den Festsetzungen des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 1 »Verbrauchermarkt Ostritz« in Punkt 4 »Höhenfestsetzung und Gebäudeverlauf« mit der Festsetzung »Im Geltungsbereich gelten die in der Planzeichnung angegebenen Werte

- OK Fußboden 208,5
- Traufe kleiner/gleich 4,0 m
- First kleiner/gleich 7,0 m«

wird mit dem Antrag auf eine Firsthöhe in Teilbereichen von 7,11 m bzw. 7,01 m über 208,50 m OK Fußboden aufgrund der Bestimmungen des § 31 (1 bis 3) BauGB zugestimmt.

Ja: 8 Nein: 2 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Beschluss 2024-016

Befreiung entsprechend § 31 (2) BauGB von einer Festsetzung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. 1 »Verbrauchermarkt Ostritz«, äußere Gestaltung

Der Stadtrat beschließt:

Dem Antrag des Bauherrn im Zuge des Bauantragsverfahrens auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB von Festsetzungen des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 1 »Verbrauchermarkt Ostritz« in Punkt 5 »Äußere Gestaltung der Gebäude und Bauweise« entsprechend zugehöriger Anlage 1 wird aufgrund der Bestimmungen des § 31 (1 bis 3) BauGB zugestimmt.

Ja: 8 Nein: 2 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig:

Die Sondersitzung endete gegen 20.00 Uhr.

Im Anschluss erfolgte die nichtöffentliche vorbereitende Stadtratssitzung.

Kupka, stellv. Bürgermeisterin

Die nächsten Stadtratssitzungen finden am 21. März 2024 und 25. April, jeweils 19.00 Uhr im Ratssaal statt.

Wahlhelfer gesucht!

Am 9. Juni 2024 finden die Kommunalwahlen und die Europawahl statt. Für diesen Wahltag sucht die Stadtverwaltung Ostritz freiwillige Helfer zur Mitarbeit in den Wahlvorständen.

Um diese Wahl durchführen zu können, sind wir wieder auf die tatkräftige Unterstützung von Wahlhelfern angewiesen. Wie zu jeder Wahl müssen Wahlvorstände für die drei Wahllokale und den Briefwahlvorstand gebildet werden. Besondere Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Die Mitglieder der Wahlvorstände in den Wahllokalen organisieren im jeweils halbtäglichen Einsatz den reibungslosen Ablauf der Stimmabgabe und führen danach gemeinsam die Stimmenauszählung durch. Der Briefwahlvorstand übernimmt am Wahltag die Zulassung der Wahlbriefe und abends deren Stimmenauszählung. Für Ihre Tätigkeit als Wahlhelfer erhalten Sie ein »Erfrischungsgeld«.

Hinweis:

Bewerber für den Stadt- und Ortschaftsrat dürfen nicht in den Wahlvorstand bestellt werden.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die

Stadtverwaltung Ostritz, Verwaltungsleitung, Frau Aedtner
Tel. 035823 88420, E-Mail: verwaltungsleitung@ostritz.de

Wir bedanken uns für Ihre Hilfe.

Verabschiedung Rosanna Pappani

Seit 2008 war Rosanna Pappani in der Stadtverwaltung Ostritz tätig. Ende März verlässt sie nun ihre Stelle im Hauptamt auf eigenen Wunsch. Auch im ehrenamtlichen Bereich, u. a. als stellvertretende Vorstandssprecherin des Vereinshaus Ostritz e. V. war sie viele Jahre sehr aktiv und prägte die Geschicke vieler Vorhaben. Als Ostritzerin blieb es außerdem nicht aus, dass sie bei privaten Spaziergängen auf die Arbeit betreffende Themen angesprochen wurde – Frau Pappani nahm die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger zu jeder Tageszeit freundlich entgegen und bemühte sich um eine Lösung.



Wir danken Frau Pappani, auch im Namen der Ehrenamtlichen aus dem Vereinshaus Ostritz e.V., der Mewa-Bad-Initiative und der Freiwilligen Feuerwehren Ostritz und Leuba für ihre Arbeit und wünschen ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Schaffenskraft.

Stadtverwaltung Ostritz

Dank für die Verdienste

Im Namen der Stadt Ostritz danken wir Herrn Dr. Schlitt für sein Wirken im Internationalen Begegnungszentrum St. Marienthal. Sein unermüdliches und ausdauerndes Engagement in den letzten drei Jahrzehnten hatte eine starke positive Wirkung für die Stadt Ostritz. Das IBZ als Arbeitgeber, Beherbergungsstätte und Begegnungsort, dessen positive Entwicklung Herr Dr. Schlitt als Stiftungsdirektor vorantrieb, brachte viele Menschen nach Ostritz. Weiterhin ist auch seinem Mitwirken zu verdanken, dass die Entwicklung der Energieökologischen Modellstadt Ostritz St. Marienthal in die Tat umgesetzt wurde. Ein Mann der Tat war er auch, als Rechtsextreme in Ostritz den Raum vereinnahmten und es darum ging, ein Zeichen für Weltoffenheit, Toleranz und ein friedliches Miteinander zu setzen. Fünf Jahre Ostritzer Friedensfest bereicherte und begleitete Herr Dr. Schlitt und fand dabei immer klare Worte. Bei Herrn Dr. Schlitt lässt sich also nicht nur von beruflichem Engagement sprechen, sondern auch von gesellschaftlichem. Weiterhin verbunden mit Ostritz und Leuba bleibt Herr Dr. Schlitt durch die Oberlausitzstiftung auch über seinen Ruhestand hinaus. So wird er wohl ab und zu auf den Streuobstwiesen in Ostritz und Leuba anzutreffen sein.

Wir wünschen Herrn Dr. Schlitt alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, und bedanken uns noch einmal für sein Wirken in Ostritz!

Stadtverwaltung Ostritz

In der Stadtverwaltung Ostritz

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle **im Hauptamt** in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Ihre Aufgaben umfassen u. a.:

- Wahlen
- Brandschutz
- Katastrophenschutz/ Ordnungsamt
- Vertretungstätigkeiten im Einwohnermeldeamt und Gewerbeamt
- Versammlungs- und Veranstaltungsrecht
- Mitwirkung bei EDV- und Digitalisierungssachverhalten
- Budgetverantwortung für Teilbereiche

Ihr Profil:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten oder einen vergleichbaren Abschluss mit Berufserfahrung in einer Verwaltung.
- Sie sind es gewohnt in einem Team, serviceorientiert, selbständig, verantwortungsbewusst und sehr flexibel zu arbeiten. Eine kooperative Zusammenarbeit mit Ihren Kolleginnen und Kollegen sowie kommunalen Gremien wird vorausgesetzt.
- Gleichzeitig sollten Sie eine große Einsatzbereitschaft zeigen und ein hohes Maß an Belastbarkeit und Zuverlässigkeit besitzen.
- Ihre Persönlichkeit überzeugt durch ein sicheres Auftreten, Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft und Kommunikationsfähigkeit.
- Fundierte Kenntnisse in Wort und Schrift sowie EDV (Office-Anwendungen) sind vorhanden, fachbezogene Gesetzeskenntnisse im Bereich Melde- und Gewerbeswesen wären von Vorteil.
- Der Führerschein der Klasse B wird vorausgesetzt.

Wir bieten Ihnen:

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung richtet sich nach der persönlichen Qualifikation und erfolgt bis Entgeltgruppe 8 nach TVöD/VkA. Die Eingruppierung erfolgt vorbehaltlich der abschließenden Dienstpostenbewertung.

Sie können sich vorstellen, in dieser Position für die Stadt Ostritz zu arbeiten? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte vorzugsweise per E-Mail **bis zum 01.04.2024** an: verwaltungsleitung@ostritz.de

Ihre Unterlagen enthalten zusammengefasst in einer pdf-Datei mit max. 5 MB Dateigröße (andere Dateiformate z. B. Word werden abgewiesen und können nicht berücksichtigt werden) einen tabellarischen Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse oder Kopien der Gleichstellung der Berufsabschlüsse und aktuelle Beurteilungen, Referenzen und Tätigkeitsnachweise.

Schriftliche Bewerbungen sind erbeten an: Stadt Ostritz, Bürgermeisterin Stephanie Rikl, Markt 1, 02899 Ostritz

Schwerbehinderte bzw. ihnen gleichgestellte Menschen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Der entsprechende Nachweis ist hinter dem Bewerbungsschreiben anzufügen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nur erfolgt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Anderenfalls werden Ihre Unterlagen nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Für Fragen steht Ihnen Frau Aedtner unter der Telefonnummer 035823 884-20 gern zur Verfügung.

M. Aedtner, Verwaltungsleitung

Projekt MOBÜ »Modellregion Bürgerbeteiligung« für Ostritz und Bernstadt

Was bisher so los war ...

Am Abend des 17. Januar 2024 trafen sich Stadträtinnen und Stadträte aus Ostritz und Bernstadt in der Stiftung Internationales Begegnungszentrum St. Marienthal zu einem gemeinsamen Kommunikationsworkshop, welcher durch Karin Pritzel vom Herbert-Wehner-Bildungswerk moderiert wurde. Zentrale Frage war: »Wie gelingt es uns als Stadträte über unsere Arbeit besser zu informieren?« Die Bandbreite reichte vom Gespräch über den Gartenzaun, dem Amtsblatt oder der Homepage bis zum Bürgerinformationssystem. Die Ratsmitglieder besprachen, wie die Stadträte mit Bürgerinnen und Bürgern über ihre Ratsarbeit besser in Austausch kommen können.



Auch wurde darüber beraten, wie Kinder- und Jugendliche besser in politische Entscheidungen mit einbezogen werden können. An diesem Abend ging es um Austausch und Ideen, das nachbarschaftliche Miteinander, welches im Rahmen von Sportvereinen oder im Zweckverband schon besteht, gut weiterzuführen.

Als Ergebnis dieses Treffens kann festgehalten werden, dass Ostritz und Bernstadt gute geographische Nachbarn sind. Die Stadträtinnen und Stadträte einigten sich auf einen »Stadtratsstammtisch«, um sich gegenseitig zu informieren und z. B. die Öffnungszeiten der Bäder abzugleichen.

Mehr über die Arbeit des Stadtrats können Sie/ kannst Du im persönlichen Gespräch erfahren. Oder in der **Bürgerfragestunde auf der nächsten Stadtratssitzung am 25. April 2024, um 19.00 Uhr.**

(Termin Stadtratssitzung Mai: 23.5.2024, 19.00 Uhr)

Mehr Informationen zum Projekt Modellregion Bürgerbeteiligung unter: www.ostritz.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Bekanntmachung des Zweckverbandes Wasserversorgung Ostritz – Reichenbach

Der Entwurf der **Haushaltssatzung mit dem Wirtschaftsplan** für das **Jahr 2024** ist entsprechend § 76 (1) SächsGemO an sieben Arbeitstagen öffentlich oder elektronisch zur Verfügung zu stellen.

Beginn der Auslegung: Montag, 15.4.2024

Ende der Auslegung: Dienstag, 23.4.2024

Der Entwurf ist im o. g. Zeitraum zur Einsichtnahme für alle Abgabepflichtigen öffentlich ausgelegt und kann an allen Arbeitstagen während der Öffnungszeiten oder nach Vereinbarung im Rathaus Bernstadt a. d. Eigen, Bautzener Str. 21, Sekretariat des Bürgermeisters, oder online unter <http://www.tw-ostritz-reichenbach.de/satzung> eingesehen werden.

Abgabepflichtige des Zweckverbandes können bis zum Ablauf des siebenten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung Einwendungen gegen den Entwurf erheben. Die Einwendungen können schriftlich oder zur Niederschrift bei der auslegenden Stelle abgegeben werden.

Ablauf der Frist: Freitag, 3.5.2024

Öffnungszeiten Rathaus Bernstadt a. d. Eigen

Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	9.00 – 11.30 Uhr

gez. Weise, Verbandsvorsitzender

Das Einwohnermeldeamt informiert

Das Einwohnermeldeamt / Gewerbeamt ist vom 28.3. bis 5.4.2024 geschlossen.

Für Notfälle ist eine Vertretungsregelung möglich. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an die Verwaltungsleitung, Tel.-Nr. **035823 88420**. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Ostritz gratuliert Frau Eva Posselt zum 90. Geburtstag und ebenso allen Jubilarinnen und Jubilaren zu ihren Geburtstagen.



Das Hauptamt informiert

Zurzeit ist das Hauptamt nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsleitung, Frau Aedtner, Tel.-Nr.: 884-20, oder per E-Mail: verwaltungsleitung@ostritz.de

Informationen

Bekanntmachung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Görlitz hat gemäß § 11 der Sächsischen Gutachterausschussverordnung (SächsGAVO) vom 15. November 2011, die zuletzt durch die Verordnung vom 25. März 2021 (SächsGVBl. S. 426) geändert worden ist, in der Fassung gültig ab dem 1. Januar 2022, die Bodenrichtwerte 2024 zum Stand 1. Januar 2024, am 7./26. Februar 2024 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte sind gemäß § 11 Abs. 2 SächsGAVO ab dem 1. April 2024 in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 313 B verfügbar und können zu den öffentlichen Sprechzeiten:

Dienstag 8.30 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 – 12.00 und 13.30 – 18.00 Uhr
Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

durch jedermann kostenfrei eingesehen werden.

Die aktuellen Bodenrichtwerte sind ab dem 1. April 2024 öffentlich und können in vereinfachter Form (Euro-Wert mit Nutzungsart) im Geoportal des Landkreises Görlitz kostenfrei abgerufen werden.

*Pohl, Leiter der Geschäftsstelle
des Gutachterausschusses*

Information des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Jährlich wird im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Der Mikrozensus (»kleine Volkszählung«) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20000 Haushalte) von Januar bis Dezember zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule und Quellen des Lebensunterhalts befragt wird. In den Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert, mit denen man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung, Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen kann. Das Frageprogramm 2024 enthält außerdem zusätzliche Fragen zum Pendlerverhalten von Schülern, Studenten und erwerbstätigen Personen.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt. Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder auch persönlich vor Ort. Im Jahr 2023 nutzten rund 65 Prozent

der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die eingesetzten Erhebungsbeauftragten sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken. Erste Ergebnisse aus dem Mikrozensus 2022:

- 44 % der Haushalte in Sachsen sind Singlehaushalte
- In rund 20 % der Haushalte lebt mindestens ein Kind unter 18 Jahren
- 53 % der erwerbstätigen Personen sind männlich, 47 % weiblich

Weitere Informationen zum Mikrozensus erhalten Sie unter www.mikrozensus.de.
 Auskunft erteilt: Ina Augustiniak,
 Tel.: 03578 33-2100
mikrozensus2020@statistik.sachsen.de

Geförderter Breitbandausbau Landkreis Görlitz – Feierliche Teilinbetriebnahme Cluster 10

Nun ist es soweit, mit der Teilinbetriebnahme werden 272 Anschlüsse im Bauabschnitt Ostritz an das Glasfasernetz von SachsenEnergie angeschlossen. Nun verfügen alle unterversorgten Adressen dieses Bauabschnitts über einen Highspeed-Internetanschluss. In Leuba werden bereits die Glasfasern eingejettet. Die Inbetriebnahme des Ortsnetzes steht kurz bevor.

Nach weniger als zwei Jahren Bauzeit schließt SachsenEnergie den geförderten Breitbandausbau in der Stadt Ostritz und Ortsteilen somit planmäßig ab. Landrat Dr. Stephan Meyer hat gemeinsam mit SachsenEnergie-Finanzvorstand, Dr. Axel Cunow, die Inbetriebnahme des Abschnitts in der Schkola Ostritz am 7. März 2024 feierlich gewürdigt. In Anwesenheit von Conrad Clemens, Staatssekretär in der Sächsischen Staatskanzlei und Bevollmächtigter des Freistaates Sachsen beim Bund, und Ines Fröhlich, Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Arbeit, Wirtschaft und Verkehr (SMWA) sowie der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der am Cluster 10 beteiligten Städte und Gemeinden wurde der Teilabschnitt im Rahmen des geförderten Breitbandausbaus im Landkreis Görlitz offiziell in Betrieb genommen.



*Fotograf: Martin Förster
 Personen (v.l.) Conrad Clemens (Staatssekretär in der Sächsischen Staatskanzlei und Bevollmächtigter des Freistaates Sachsen beim Bund), Dr. Axel Cunow (SachsenEnergie-Finanzvorstand), Dr. Stephan Meyer (Landrat), Birgit Deckwart (Teamleiterin SCHKOLA Ostritz), Ines Fröhlich (Staatssekretärin im Sächsischen Staatsministerium für Arbeit, Wirtschaft und Verkehr (SMWA)), Jens Schaller (Geschäftsführer SachsenGigaBit)*

Wer das schnelle Internet nutzen will, kann nun einen Internetvertrag, zum Beispiel bei SachsenEnergie, abschließen. Mit der aktuellen Frühjahrsaktion kostet eine Internet-Flatrate für 250 Mbit/s 19,95 € für die ersten 12 Monate. Insgesamt sind sogar Datenraten bis 1.000 Mbit/s möglich. Alle Tarife finden Sie online unter www.Sachsen-GigaBit.de.de/SachsenNet.

Wann der Umstieg auf das Glasfaser-Internet möglich ist, hängt maßgeblich von den Kündigungsfristen Ihres bisherigen Anbieters ab. Erfahrungsgemäß ist ein vorzeitiges Beenden des Altvertrages nicht möglich. Auch deshalb ist es ratsam, alle Wechselprozesse rechtzeitig in die Wege zu leiten. Wer bis zum 30.4.2024 abschließt, spart bei SachsenEnergie noch die Anschlussgebühr von 49,95 €.

SachsenEnergie begleitet die Bürgerinnen und Bürger auf ihrem Weg zum schnellen Internet. Besuchen Sie unseren:

EnergieTreff in Zittau auf der Friedensstraße 17 (Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr: 9.00 – 14.00 Uhr und Di, Do 9.00 – 18.00 Uhr) oder unseren

Partnershop Elektro-Fritsche in Bernstadt auf dem Eigen, Görlitzer Straße 11.

Unsere kostenfreien Kundenservice erreichen Sie unter 0800 5075100 (Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr).

Das Breitbandausbauprojekt des Landkreises Görlitz wird unterstützt durch:



TERMINE



Sonntag, 7.4.2024, 9.00 Uhr
32. Frühjahrslauf in Ostritz/
12. Roland-Pietsch-Gedenklau

Erreichbarkeit Regionalleitstelle Hoyerswerda

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen.

Notruf 112 für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Notarzt

116 117 **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**, erreichbar:

Mo., Di., Do. 19.00 – 7.00 Uhr

Mi., Fr. 14.00 – 7.00 Uhr

Sa., So. 0.00 – 24.00 Uhr

03571 19222 Anmeldung Krankentransport

03571 19296 Allg. Erreichbarkeit IRLS /Feuerwehr

Ortschronik

Dank und Anerkennung für Dr. Michael Schlitt

»Mit ihm hat Ostritz Schlagzeilen gemacht«, überschrieb die Görlitzer Zeitung am 6. März 2024 einen ausführlichen Beitrag zu Dr. Schlitt. Anlässlich seines Abschieds in den Ruhestand würdigte der Artikel seine vielseitige Tätigkeit als Direktor des Internationalen Begegnungszentrums beim Kloster St. Marienthal. Seit 1996 war er als Vorstand der Stiftung tätig, er war Geschäftsführer und Prokurist des IBZ.

1958 in Montabaur (Westerwald) geboren, besuchte er das Gymnasium in Diez/Lahn und schloss sein Studium mit der Promotion ab. Er arbeitete an der Katholischen Akademie in Cloppenburg. Von dort zog er in die Oberlausitz. Das Begegnungszentrum war 1996 noch im Aufbau. Die Klosterwirtschaftsgebäude und die Gestaltung des Klosterhofes waren von der Äbtissin dem IBZ übergeben worden. Viel Mühe und Anstrengung kostete es, die maroden Gebäude als Seminar- und Gästehäuser herzurichten. Die Finanzierung war ein nervenaufreibender Prozess. Für immer neue Projekte mussten geeignete Mitarbeiter, Spender und Teilnehmer gewonnen werden. Das von Polen verursachte Hochwasser der Neiße traf Marienthal mit voller Wucht. Der Hochwasserschutz musste danach nochmals verbessert werden.

Bemerkenswert und bewundernswert war in diesen vielen anstrengenden Jahren, mit welcher Ausdauer, mit welchem Durchhaltevermögen und wie viel Abgeklärtheit Herr Dr. Schlitt immer wieder die Wogen glättete und die Widrigkeiten meisterte. Hervorzuheben ist sein Einsatz und der seiner Mitarbeiter für die Ostritzer Friedensfeste. Sein Steckenpferd wurde inzwischen die Suche nach alten Obstsorten und die Pflege der Gehölze. Zurzeit gilt seine Sorge und die seiner Frau auch der Zukunft des deutschen Waldes.

Am Montag, dem 11.3.2024, wurde Herr Dr. Michael Schlitt aus seinem Amt verabschiedet. Die wichtigsten Weggefährten waren zu einem Symposium »Wie retten wir die Sächsischen Wälder?« und zum anschließenden Festakt zusammengekommen. Mit einem Rückblick würdigte Dr. Fritz Brickwedde die Helfer vor Ort: Priorin Schwester Hildegard Zeletzki OCist., Bürgermeister Günter Vallentin, Bauamtsleiter Matthias Schwarzbach. Dr. Brickwedde war der Vorsitzende der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU). Von dieser Stiftung kam das meiste Geld für das IBZ, das Holzschnitzel-Heizkraftwerk, die energieökologische Modellstadt Ostritz – St. Marienthal und andere Projekte in der Umgebung. Dr. Brickwedde nannte Herrn Dr. Schlitt einen Glücksfall für das IBZ. Der ehemalige sächsische Ministerpräsident Georg Milbradt fand es bewundernswert, dass das Kloster und seine Stiftung trotz vieler Schwierigkeiten weiter bestehen. Er bezeichnete Michael Schlitt als Macher und das IBZ als Lokomotive. Herr Milbradt dankte ausdrücklich und herzlich für die bleibenden Verdienste für Ostritz und die Oberlausitz.

Der heutige Ministerpräsident Michael Kretschmer wurde mit einem Video zugeschaltet. Er war zur gleichen Zeit zu einer Konferenz in Berlin. Auch er bezeichnete Herrn Schlitt als einen Glücksfall für die Oberlausitz. Er würdigte dessen kommunikative Art, dankte ihm und wünschte gute Gesundheit. Für den Stifter, das Kloster St. Marienthal, sprach Pater Bruno Robeck OCist., der Präses der Vereinigung von fünf Zisterzienserköstern, die ursprünglich

einmal zu Böhmen gehört hatten. Er würdigte Herrn Dr. Schlitt als einen Menschen, der sich nie in den Vordergrund stellt. Auch an seinem Ehrentag ging es länger um das Thema Wald als um ihn und seine Verdienste. Der Vertreter der Arbeitsgemeinschaft Katholisch-sozialer Bildungswerke überbrachte den tiefsten Dank und das Ehrenzeichen der Caritas in Gold. Nachdem auch der Vertreter des katholischen Bischofs von Dresden, Heinrich Timmerevers, Herrn Schlitt mit großer Dankbarkeit verabschiedet hatte, sprach der Geehrte das Schlusswort. Michael Schlitt betonte, wie wichtig für ihn und alle Erfolge seine Mitarbeiter waren. Musikalisch wurde der Festakt umrahmt von Salditts – Tochter, Sohn und Vater.

Josefine Schmacht

Informationen aus unseren Schulen

Schkola Ostritz

Ein wichtiger Nachtrag zum Umweltag

Es war ein wunderschöner Sommertag, als die Manni-Klasse der Schkola Ostritz den Umweltag startete.

Unser Ziel bestand darin, Ostritz an vielen Stellen von Müll zu befreien und das Schulgelände zu pflegen. Wir begannen mit dem Müllsammeln. Mit Müllgreifern bewaffnet, zogen wir am Deich entlang los bis hin zur Bahnhofstraße. Am Bahnhof sammelten wir mehrere Säcke voller Müll. Danach verließen wir wieder das Bahnhofsgelände. Die letzte Station war der Markt. Danach gingen wir wieder zurück in die Schule.

Die Ausbeute waren zum Beispiel ein zwei Meter langes Plastikrohr, eine Tüte voller Zigaretten, Kleidung, Plastikflaschen und Aluminium Dosen. Als nächstes gab es Mittagessen für uns. Im Anschluss begannen wir mit der Gartenpflege. Zwei von uns sammelten Äpfel auf, zwei andere entfernten das Unkraut auf dem Schulgelände. Drei weitere Schüler sammelten größere Steine auf und alle anderen Schüler reichten Laub und entsorgten es.



Nach der getanen Gartenarbeit duften sich alle Schüler noch einen Filmbeitrag zum Thema Umweltschutz anschauen. Und so ließen wir den Umweltag langsam ausklingen.

Franz Kratzsch, Manni-Lerngruppe Klasse 5

Es ist »Kruschel-Zeit«

Kinder lesen Zeitung

Ein kleiner grüner Kerl sitzt im Morgenkreis. Nichts Ungewöhnliches. Gern bringen Kinder kleine Kuschtiere mit in den Kreis, erzählen darüber und zeigen es herum. Wenn jedoch das Kind mit dem grünen Kerlchen sich zum Lesen meldet, wird es immer zuerst drangenommen. Das wunderte mich am Anfang in der Maxgruppe. Also ließ ich es mir von den Kindern erklären.



Dieser kleine, grüne Kerl ist »Kruschel«, das Maskottchen und Namensgeber der Zeitung für Kinder der Sächsischen Zeitung. Einmal pro Woche kommt diese Zeitung nach Ostritz in die Maxgruppe. Cathrin hatte dieses Abo für ihre Gruppe bestellt. Und ich erlebe nun, wie die Kinder damit umgehen.

Dienstags gibt es die Kruschel-Zeit. Da stellt Cathrin die neue Zeitung in der Gruppe vor. Die Kinder können auch in alten Zeitungen stöbern. Dann wird für die sich anschließende Woche ein Kruschel-Verantwortlicher festgelegt. Der darf sich Artikel auswählen und im Kreis vorstellen. Das Besondere ist: der Kruschel-Leser hat immer Vorrang! Lesebegeisterte Kinder freut das riesig. So haben sie immer die Möglichkeit, manchmal sogar täglich vor allen anderen zu lesen. Und die kurzen, kindgerechten Texte über Politik, Sport, Gesellschaft und was Kinder noch so bewegt, wecken Freude am Lesen und Zuhören.



»Kruschel ist die super tolle Kinderzeitung. Kruschel hat viele spannende Artikel. Kruschel hat immer lustige Witze und einen Steckbrief. Es ist immer spannend Kruschel zu lesen. Uns macht Kruschel viel Spaß.«

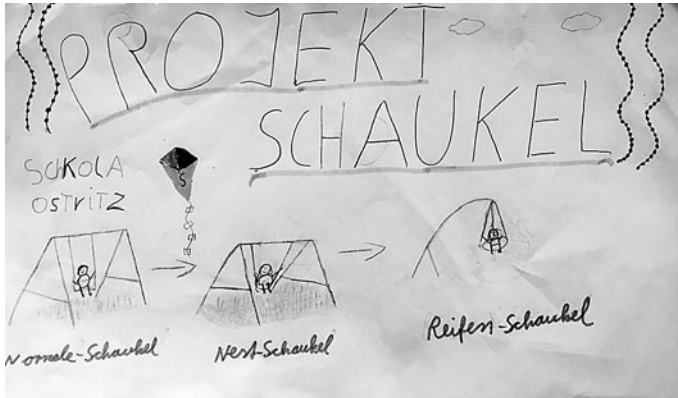
Anouk, Helena und Timke (Klasse 3)

Ich kann nur sagen: »Es ist Kruschel-Zeit!«

Annett Leistner, Lernbegleiterin Max-Gruppe)

Ein paar Spenden für die SCHKOLA-Schaukel in Ostritz

Hallo liebe Eltern und Schüler!



Ich bin Lea, 14 Jahre alt und habe mir das Projekt in Klasse 8 ausgedacht, eine Schaukel zu bauen. Auf die Idee bin ich gekommen, weil die Kleinen sich so sehr eine gewünscht haben. Nach meiner Schülerumfrage begann ich das schon zu planen. Mir war und ist immer noch die Sicherheit sehr wichtig, deshalb treffe ich mich mit David Weise. Meine Mitschülerin Yuna wird mir dabei helfen. Ich wäre euch sehr dankbar, wenn ihr eine kleine Spende an den **Förderverein Ostritz** überweist:

IBAN DE59 8505 0100 3000 2095 30
BIC WELADED1GRL
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Verwendungszweck: Schaukel

Einen schönen Tag noch und liebe Grüße,

Lea



Ergebnisse des 45. Ostritzer Tischtennisturniers

Im vergangenen Jahr hatten wir zu unserem Turnier eine Rekordbeteiligung von 83 Teilnehmenden, in diesem Jahr waren es **96 Teilnehmer**. Das war sowohl für die Turnierleitung als auch für die Verpflegungstruppe eine Herausforderung. Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung, es gab durchweg nur positive Rückmeldungen.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Sponsoren, die uns auch in diesem Jahr wieder finanziell oder mit Sachpreisen unterstützt haben, das sind die **Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, die Apotheken von Ostritz und Hirschfelde, die Unternehmen Elektronik-Service Görlitz GmbH, Elektro-Kleschatzky, 1a-Kfz-Meisterbetrieb Jörg Mai, Dachdecker Udo Heidrich, Heidrich-Haustechnik, die Fleischerei Müller und die Bäckerei Geißler.**

Hier die Ergebnisse:

Grundschüler

1. Petr Sedina
2. Philipp Neumann
3. Teresa Travnickova

Schüler Kl. 5-7

1. Leni Förster
2. Noel Böhmer
3. Santino Heimhold

Schüler Kl. 8-10 und Jugendliche

1. Ludwig Salditt
2. Ole Tibussek
3. Ben Hörnig

Damen

1. Uta Belger
2. Anja Förster
3. Gisela Bachmann

Herren (Nichtaktive)

1. Johannes Seibt
2. Benjamin Proft
3. Frank Prange

Herren (Aktive)

1. Thomas Gringmuth
2. Maik Steding
3. Enrico Neumann

Doppel

1. Wolfgang Mai
Hubertus Bergmann
2. Rosemarie Kellner
Maik Steding
3. Reinhard Wietzorrek
Werner Rucker

»Ortsmeister 2024«

Thomas Gringmuth

A. Fabisch, TTSV Ostritz

Vereine



Vereinshaus Ostritz e.V.

Ostritz, Markt 2
www.vereinshaus-ostritz.de

Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

Tel. 035823 86229 oder vereinshaus@t-online.de

Vereinshaus Ostritz

Seniorenberatung für Senioren und pflegende Angehörige
 Es besteht die Möglichkeit der individuellen Terminabsprache. Ansprechpartnerin: Birgit Heidrich, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Telefon: 035823 77892

Nächstes gemeinsames Ostritzer Frühstück

für alle Interessierten am **27. März ab 8.30 Uhr** im katholischen Gemeindehaus. Für Speis und Trank wird bestens gesorgt. Anmeldung ist erwünscht. Persönlich an Marie-Luise Fabisch-Neumann oder Cäcilia Schreiber c.schreiber@vereinshaus-ostritz.de oder 017652902332.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Abendessen

zum **Ostersonntag 30. April 2024 ab 18.00 Uhr** im katholischen Gemeindehaus. Für Grillgut und Brot sorgen wir. Den Rest bringt ihr mit. Auch eure Gäste dürfen gern mitkommen. Seid alle herzlich willkommen. Anmeldung ist erwünscht (möglichst bis 27.3.). Persönlich an Marie-Luise Fabisch-Neumann oder Cäcilia Schreiber c.schreiber@vereinshaus-ostritz.de oder 017652902332.

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die Anschlagtafeln oder sprechen Sie uns an.

Veranstalter: Vereinshaus Ostritz e.V., Markt 2, Ostritz

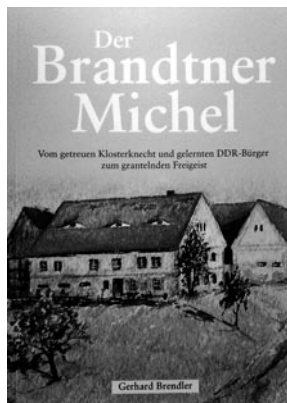
Ostritz liest – Heinrich Heine im Frühling – mit Eva Hauptfleisch

Am **Mittwoch, dem 10. April**, laden wir zu einem neuen Angebot »Ostritz liest« um **16.00 Uhr** in **Bibliothek** in der Pradestraße ein.

Wer ist »WIR«?

Die Idee wurde von Eva Hauptfleisch und Hubertus Ebermann vom Senioren-Club des Vereinshauses Ostritz entwickelt. Wir sehen das Angebot in der Nachfolge des Literatur-Cafés von Frau Josefine Schmach. Die Ostritzer Bibliothek haben wir ganz bewusst als Lese-Ort gewählt. Monika Brandt als Hausherrin der Bibliothek gehört auch zum Vorbereitungsteam. Die Frauen der Helferinnenrunde des Senioren-Clubs werden für kleine Snacks und Getränke sorgen. Aber hauptsächlich wird gelesen. Eva Hauptfleisch als Vortragende hat das Thema »Heinrich Heine im Frühling« gewählt. Es ist die Fortsetzung ihres Leseabends auf der Heinrich-Heine-Straße im Rahmen des lebendigen Adventskalenders. Ziel ist es, quartalsweise zu lesen. Im Mai soll vor der Sommerpause gleich noch einmal ein Angebot sein. Wir haben noch viele Ideen, was zukünftig gelesen und besprochen werden kann und sollte. Die Runde ist sehr offen. Wer sich hier gern mit einbringen und sein Lieblingsbuch vorstellen möchte und/oder eine Literaturidee hat, ist herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Senioren-Club – »Der Brandtner Michel«



Auch im Senioren-Club wird am **Dienstag, dem 23. April, im Café am Markt ab 15.00 Uhr** gelesen. Diesmal ist es der Autor Gerhard Brendler selbst, der aus seinem autobiographischen Buch »... vom getreuen Klosterknecht und gelehrten DDR-Bürger zum grantelnden Freigeist« einen Bogen spannt. Mit seiner fiktiven Romanfigur, dem Brandtner-Michel, erzählt er von den dramatischen Tiefen und erfüllenden Höhen seines Lebens. Als Schwerpunkte

wird er Krieg und die Vertreibung der Brandtner-Eltern und die Konflikte mit den erstarrten DDR-Strukturen auswählen. Im Anschluss ist der Autor schon gespannt auf einen zeitgeschichtlichen Gedankenaustausch mit Ihnen. Das Buch kann auch erworben und signiert werden. Mit einem Ausblick in den Mai möchte ich schon alle etwas neugierig auf das Treffen nach Pfingsten machen. Voraussichtlich am Dienstag, dem 28.5.2024 laden wir zu einer Veranstaltung mit dem Hundesportverein von Ostritz ein. Nach dem Kaffeetrinken im OBC-Vereinsraum werden wir im Freien ein Programm der Hundesportler erleben. Wir sind noch in der Planung der Termin ist noch nicht ganz fest, alles andere auf alle Fälle.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Hubertus Ebermann

Kunstaussstellung Ostern 2024 in Ostritz vom 28. März bis 1. April, 14.00 – 18.00 Uhr

Während der Ostertage wird es auch in diesem Jahr eine Kunstaussstellung in Ostritz in den Räumen Markt 22 geben. Es werden unter anderem Fotos aus Indien zu sehen sein sowie eine Vorstellung des neuen Vereins für Kunst und Kultur »Lendel«.

AUSSTELLUNG

Fotografien aus Indien Claudia Huss

Töne Stefan Neumann

Bilder Natalia Lagovskaya

Vorstellung Lendel Verein für Kunst und Kultur



Gründonnerstag bis Ostermontag

28. März 2024 bis 1. April 2024

täglich 14.00 - 18.00 Uhr

Eröffnungsfeier Donnerstag 17.00 Uhr

Ostritz Markt 22

Eintritt frei – Spende erbeten



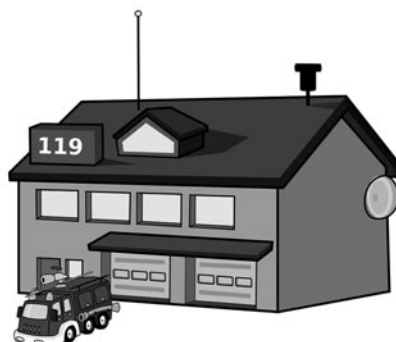
2. STAMMTISCH

der Vereine und ehrenamtlich Engagierten
aus Ostritz-Leuba

10. APRIL 2024

um 19.00 UHR

in der FEUERWEHR OSTRITZ



»Modellprojekt Naturschutzstationen mit Landesschwerpunkt im Landkreis Görlitz«

Vollzug des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) in Verbindung mit dem Sächsischen Naturschutzgesetz (SächsNatSchG)

Das Sächsische Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) wendet sich naturschutzfachlichen Problemfeldern im Landesmaßstab zu, um auf die Herausforderungen zu reagieren, die aus der Klima- und Biodiversitätskrise resultieren.

Das »Modellprojekt Naturschutzstationen mit Landesschwerpunkt im Landkreis Görlitz« basiert auf einer Kooperation zwischen SMEKUL, der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz, der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt sowie fünf Naturschutzstationen im Landkreis Görlitz.

Das Naturschutzzentrum »Zittauer Gebirge« als gemeinnützige GmbH ist hierbei die koordinierende Naturschutzstation und arbeitet in enger Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz zusammen. In das Modellprojekt mit eingebunden sind der Landschaftspflegeverband »Oberlausitz« e.V., der Landschaftspflegeverband »Zittauer Gebirge und Vorland« e.V., die NABU-Naturschutzstation Ebersbach und die Naturschutzstation Muskauer Heide.

Das Projekt wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts. Die Laufzeit des Modellprojektes ist zunächst bis zum 31.12.2026 befristet. Innerhalb der Projektlaufzeit widmen sich die Naturschutzstationen schwerpunktmäßig seltenen und gefährdeten Lebensräumen und Arten mit europäischer, bundesweiter und auch landesspezifischer Relevanz. Zu den ausgewählten Arten und Lebensräumen des Projektes zählen:

- Rohrweihe
- Rotbauchunke
- Wechselkröte
- Kreuzkröte
- Kammmolch
- Heller und Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Stillgewässer (Lebensraumtyp LRT 3130 Oligo- bis mesotrophe Stillgewässer, LRT 3150 Eutrophe Stillgewässer)
- Heiden (LRT 4010 Feuchte Heiden, LRT 4030 Trockene Heiden)
- Binnendünen (LRT 2330 Binnendünen mit offenen Grasflächen)

Es sollen in diesem Zusammenhang praxistaugliche Lösungen zum Erhalt und zur Entwicklung genannter Arten und Lebensräume erarbeitet werden. Während der Laufzeit des Modellprojektes ist auch die Umsetzung einzelner Maßnahmen geplant.

Die Mitarbeiter*innen der kooperierenden Naturschutzstationen führen ihre Tätigkeit als Beauftragte der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Görlitz durch und können sich als solche ausweisen. Sie sind daher auf Grund von § 65 BNatSchG und § 37 Abs. 2 SächsNatSchG ermächtigt, in der freien Landschaft liegende Grundstücke an Gewässern des Landkreises zu betreten und die auftragsgemäßen Erhebungen, naturschutzfachlichen Beobachtungen und Vermessungen und ähnliche Untersuchungen vorzunehmen. Eigentümer und Nutzungsberechtigte werden hiermit über diese Tätigkeiten informiert.

Im Einzelfall ist das Betreten umfriedeter Grundstücke erforderlich. Der jeweilige Eigentümer oder Nutzungsberechtigte wird rechtzeitig vorher kontaktiert.

Die Erfassung der Arten und Lebensräume erfolgen in enger Absprache mit der Unteren Naturschutzbehörde. Haben Sie Fragen zum Modellprojekt, dann gern per E-Mail: Naturschutzbehoerde@kreis-gr.de

Informationen zu den kooperierenden Naturschutzstationen:
www.naturschutzzentrum-zittau.de
www.lpv-oberlausitz.de
www.lpv-zittauergebirge.de
<https://ebersbach.nabu-sachsen.de/>
<https://naturschutz.station-weisswasser.de>

27. Ostritzer Walpurgisfeier

am Dienstag, 30.04.2024 auf dem Sportplatz

18:00 Uhr: Beginn der Veranstaltung

19:00 Uhr: Lampionumzug vom Sportplatz aus mit anschließenden Entzünden des Feuers

Für Musik und das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Kostenlose Annahme von Baumschnitt (keine Annahme von Lkw- und Containerladungen). Zufahrt nur über den Neiße-Wirtschaftsweg möglich!

Samstag, 27.04.2024	von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Montag, 29.04.2024	von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr



Ostritzer Ballspielclub e.V.

Ergebnisse Februar / März 2024

Datum	Team	Was	Ansetzung	Ergebnis
Sonntag 24.02.2024 12:30 Uhr	1.Männer	Liga	SV Neuebau II - Ostritzer BC	0 : 2
Sonnabend 02.03.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - SpG SpVgg Ebersbach	Ausfall 2:0 Ostritz
Sonnabend 09.03.2024 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SV Lautitz 96	1 : 4
Sonntag 10.03.2024 10:00 Uhr	B-Jugend	Liga	SoG SG Leutersdorf - SpG Ostritzer BC	1 : 1
Sonntag 10.03.2024 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG SC Großschweidnitz-Löbau - SpG Eigenscher FV 03	Ausfall
Sonnabend 16.03.2024 10:30 Uhr	B-Jugend	Pokal	SpG Ostritzer BC - SpG TSV Herwigsdorf	0 : 2
Sonnabend 16.03.2024 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SpVgg Ebersbach	3 : 1
Sonnabend 16.03.2024 14:00 Uhr	2.Männer	Liga	LSV Friedersdorf 2 - SpG Eigenscher FV 03	4 : 1
Sonntag 17.03.2024 14:00 Uhr	1.Männer	Liga	SpG ESV Lok Zittau - Ostritzer BC	2 : 2
Sonnabend 23.03.2024 10:00 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG Ostritzer BC - Bersdorfer SV	- -
Sonnabend 23.03.2024 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SV Königshain	- -
Sonnabend 23.03.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Reichenbacher SV - Ostritzer BC	- -
Sonntag 24.03.2024 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenscher FV 03 - SpG Herrnhuter SV	- -
Sonnabend 30.03.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - FV Rot-Weiß Olbersdorf	- -

Ansetzungen April 2024

Datum	Team	Was	Ansetzung	Ergebnis
Montag 01.04.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - Holtendorfer SV 2	
Sonnabend 06.04.2024 15:00 Uhr	2.Männer	Liga	SV Grün-Weiß Gersdorf - SpG Eigenschers FV 03	
Sonnabend 06.04.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - Eigenschers FV 03	
Sonntag 07.04.2024 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG SV Traktor Mittelherwigsdorf - SpG Eigenschers FV 03	
Montag 08.04.2024 18:00 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG SV Ludwigsdorf 48 - SpG Eigenschers FV 03	
Sonnabend 13.04.2024 10:00 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG Ostritzer BC - SpG ESV Lok Zittau	
Sonnabend 13.04.2024 12:30 Uhr	2.Männer	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - GFC Rauschwalde	
Sonnabend 13.04.2024 12:30 Uhr	1.Männer	Liga	SG Blau-Weiß Obercunnersdorf - Ostritzer BC	
Sonntag 14.04.2024 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - FSV Oderwitz 02	
Montag 15.04.2024 18:00 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - SpG SG Mücka	
Sonnabend 20.04.2024 10:30 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG SG B-W Obercunnersdorf - SpG Ostritzer BC	
Sonnabend 20.04.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	Ostritzer BC - TSV Herwigsdorf 1891	
Sonntag 21.04.2024 11:00 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG FSV Neusalza Spremberg - SpG Eigenschers FV 03	
Montag 22.04.2024 18:00 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG SV B-W Deutsch Ossig - SpG Eigenschers FV 03	
Sonnabend 27.04.2024 10:30 Uhr	B-Jugend	Liga	SpG TSV Herwigsdorf 1891 - SpG Ostritzer BC	
Sonnabend 27.04.2024 10:30 Uhr	C-Jugend	Liga	SpG SG Leutersdorf - SpG Eigenschers FV 03	
Sonnabend 27.04.2024 15:00 Uhr	2.Männer	Liga	SV Arnsdorf-Hilbersdorf - SpG Eigenschers FV 03	
Sonnabend 27.04.2024 15:00 Uhr	1.Männer	Liga	TSV 1861 Spitzkunnersdorf - Ostritzer BC	
Montag 29.04.2024 18:00 Uhr	Alte Herren	Liga	SpG Eigenschers FV 03 - SpG SV Grün-Weiß Gersdorf	

Info: Heimspiele 1. Mannschaft: Neißestadion Ostritz
Heimspiele andere Mannschaften: Sportplatz Bernstadt
Bei Infos zu Auswärtsspielen entweder auf Fussball.de
nachschaun oder die 0152 51849083 anrufen.

Feuerwehr

**Dienstplan der Freiwilligen
Feuerwehr Ostritz**

Monat April 2024



Datum	Uhrzeit	Maßnahme
So., 7.4.	9.00 Uhr	Einsatzabteilung Jugendfeuerwehr 32. Frühjahrslauf in Ostritz
Mo., 8.4.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Vorbereitung KJFT/ Training LA
Di., 16.4.	19.30 Uhr	Ortsfeuerwehrausschuss
Fr., 19.4.	18.00 Uhr	Einsatzabteilung Wochenendausbildung Kettensägen Theorie Ostritz

Datum	Uhrzeit	Maßnahme
Sa., 20.4.	9.00 Uhr	Einsatzabteilung Wochenendausbildung Kettensägen Praxis Ostritz
Mo., 22.4.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Vorbereitung KJFT/ Training LA
Fr., 26.4.	19.30 Uhr	Dienstversammlung FwDv1 Grundtätigkeiten Hilfeleistungseinsatz
Sa., 27.4.	8.00 Uhr	Jugendfeuerwehr 7. THW Heldentag
Di., 30.4.	18.30 Uhr	Einsatzabteilung Jugendfeuerwehr Absicherung Walpurgisfeuer
Aushang im Gerätehaus und nach Absprache		Frühjahrsputz in der Stadt
nach Absprache:		Team Löschangriff Training Kottmarsdorf
		Festausschuss <i>Wehrleitung</i>

Kirchennachrichten



**Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Ostritz-Leuba**

Vakanzvertretung:
Pastorin Barbara Herbig
Am Butterhübel 3, 02785 Olbersdorf,
Tel. 03583 690367, Fax 03583 693550
E-Mail: barbara.herbig@evlks.de

Unser **Gemeindehaus mit der Friedhofsverwaltung**
befindet sich in der Kirchstraße 4 in Ostritz. Es ist geöffnet
dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 035823 77849.

Das zuständige **Pfarrbüro ist in Dittelsdorf**,
Hirschfelder Straße 5. Frau Ebermann ist dort zu erreichen:
dienstags 9.00 bis 11.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr.
E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Christenlehre und Bibelentdecker

- 1. – 3. Klasse mittwochs 16.00 – 16.45 Uhr in Ostritz
- Singkreis mittwochs 16.45 – 17.15 Uhr in Ostritz
- 4. – 6. Klasse mittwochs 17.15 – 18.00 Uhr in Ostritz

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 24.3. 10.00 Uhr Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst in Schlegel, *Pfr. Wappler*
- 28.3. 17.00 Uhr Tischabendmahl in Leuba, *Pfr. Wappler*
- 29.3. 10.00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst in Hirschfelde, *Pfr. Wappler*
- 29.3. 15.00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst in Ostritz, *Pfr. Wappler*
- 31.3. 6.00 Uhr Osternacht in Ostritz, *Hr. Köhler*
- 10.00 Uhr Osterfestsonntags-Gottesdienst in Wittgendorf, *Pfr. Wappler*

- 1.4. 10.00 Uhr Ostermontags-Festgottesdienst in Leuba, Pfr. Wappler
- 7.4. 10.00 Uhr Gottesdienst in Ostritz, Abendmahl, Pfrn. Herbig
- 14.4. 10.00 Uhr Gottesdienst in Schlegel, Abendmahl, KiGo, Pfr. Wappler
- 21.4. 8.30 Uhr Gottesdienst in Leuba, Abendmahl, Pfr. Wappler
- 28.4. 10.00 Uhr Gottesdienst in Ostritz, Präd. Bergs
- 5.5. 8.30 Uhr Gottesdienst in Leuba, Abendmahl, Pfr. Wappler
- 5.5. 10.00 Uhr Gottesdienst in Schlegel, Abendmahl, KiGo, Pfr. Wappler

Effektive Kommunikation

Sprich mit dem Kapitän, nicht mit dem Matrosen, wenn du das Schiff steuern willst. Denn es ist klüger, mit dem Direktor zu diskutieren, wenn du etwas verändern möchtest, als mit der Sekretärin. Es ist gewinnbringender, die Ärztin zu konsultieren, wenn du eine Diagnose brauchst, als mit dem Praktikanten zu plaudern. Das Grundprinzip leuchtet ein: Es ist wirksamer, direkt mit dem Entscheidungsträger zu verhandeln als mit einem Vertreter. Obwohl dies verständlich ist, ziehen es viele vor, mit Hilfskräften zu debattieren, anstatt den Hauptverantwortlichen anzusprechen. Was meine ich damit? Jeder Mensch, auch jeder Machthaber, ist nichts anderes als ein kleines Licht mit eingeschränktem Einfluss. Jesus benannte das vor Pilatus klar: »Du hättest keine Macht über mich, wenn es dir nicht von oben her gegeben wäre.« (Joh 19,11) Die höchste Autorität ist und bleibt Gott, der über allem steht! Alle andere Macht ist nur abgeleitete Stärke. Wer daher wirklich etwas in unserer Welt positiv beeinflussen will, der wende sich am besten direkt an den himmlischen Boss, anstatt womöglich gegen Bodenpersonal vorzugehen. Gebet ist das Mittel dazu – einfach und höchst leistungsfähig! Probieren Sie es aus, denn: Probieren geht über Studieren. Und sprechen Sie mit dem Ewigen, nicht mit Sterblichen, wenn Sie die Schlüssel des Lebens und des Jenseits suchen, denn diese hat Jesus Christus, wie er betont: »Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.« (Offb 1,18)

Gesegnete Osterzeit wünscht Pfr. Martin Wappler



Katholische Kirche

Pfarrei St. Marien Zittau
Gemeinde Ostritz
 Spanntigstr. 3, 02899 Ostritz
 Tel. 035823 86357 (Pfarrbüro)
 oder 035823 779587
 (Gemeindereferent Stephan Kupka)
 www.sankt-marien-zittau.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 28.3. 17.00 Uhr Gründonnerstag
 19.00 Uhr Agapefeier
 Hl. Messe vom Letzten Abendmahl in Zittau
- 29.3. 10.00 Uhr Karfreitag
 15.00 Uhr Kreuzweg für die Kinder
 Karfreitagsliturgie
- 30.3. 21.00 Uhr Feier der Osternacht
- 31.3. 13.00 Uhr Ostersonntag
 16.00 Uhr Saatreiterprozession
 Oster-Dankandacht
- 1.4. 8.30 Uhr Ostermontag
 Hl. Messe
- 5.4. 18.00 Uhr Saatreiter-Dankgottesdienst
- 7.4. 8.30 Uhr 2. Sonntag der Osterzeit
 14.00 Uhr Hl. Messe
 Emmausgang von Zittau nach Olbersdorf;
 Treff kath. Kirche Zittau,
 Abschluss mit Hl. Messe
- 10.4. 14.30 Uhr Seniorennachmittag
- 14.4. 8.30 Uhr 3. Sonntag der Osterzeit
 14.30 Uhr Hl. Messe
 Lichterweggang mit unserem Bischof;
 Treff an der ersten Station an der ehem. Klosterbrücke,
 anschl. Beisammensein
- 21.4. 8.30 Uhr 4. Sonntag der Osterzeit
 Hl. Messe
- 28.4. 8.30 Uhr 5. Sonntag der Osterzeit
 Wort-Gottes-Feier

Regelmäßige Termine im April

- jeden Dienstag 17.30 Uhr Rosenkranz
 jeden Mittwoch 9.00 Uhr Hl. Messe
 oder Wort-Gottes-Feier
- jeden Donnerstag 17.30 Uhr Rosenkranz
 jeden Freitag 10.00 Uhr Gottesdienst
 im Antonistift
- dienstags 19.30 Uhr Probe Kirchenchor
 donnerstags 15.00 – 17.30 Uhr offener Treff
 im Gemeindehaus

Pfarrbüro Außenstelle Ostritz

Di 8.30 – 11.30 Uhr, Mi 8.30 – 16.00 Uhr (Fr. Völkel)

395. Saatreiterprozession

Am Ostersonntag werden unter dem Klang der Kirchenglocken wieder zahlreiche Hufe klappern, wenn 13.00 Uhr die Prozession der Saatreiter beginnt. Sie wird über die bekannte Route ins Kloster und über die Felder führen,

um dann schließlich den im vergangenen Jahr erstmals genommenen Weg von der Edmund-Kretschmar-Straße um die Kirche und die Spanntigstraße zum Markt zu nehmen.

Flyer zu Ihrer Information finden Sie im Vorraum der Kirche auf der linken Seite unter dem Bild der Saatreiter. Ihre Spende zur Finanzierung des Saatreitens können Sie dort in die Spendenbox werfen.

10 Jahre Lichterweg – mit Bischof Timmerevers gehen wir den Weg

Am Sonntag, 14.4.2024, möchte die Gemeinde Ostritz gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde wieder den Lichterweg (via lucis) betend gehen. Vor zehn Jahren konnten wir zum ersten Mal den kompletten Weg mit allen sieben Stationen betrachten. Bischof Koch hatte im Herbst 2013 die letzte Station »Pfingsten« an der katholischen Kirche eingeweiht. Zum kleinen Jubiläum in diesem Jahr wird Bischof Heinrich Timmerevers mit uns gehen und eine Station besonders betrachten.

Der Ostritzer Lichterweg entstand in einer ökumenischen Initiative ab 2007 und wurde mit dem Missionspreis ausgezeichnet. Der Weg führt vom Kloster St. Marienthal über sieben Stationen 2,5 Kilometer durch den Ort über die evangelische Kirche (»Himmelfahrt«) zur katholischen Kirche.

Treffpunkt ist an der ersten Station an der ehemaligen Klosterbrücke. Für das anschließende Beisammensein freuen wir uns auf Kuchenspenden oder Ähnliches. Dabei wollen wir auch über die zukünftige Pflege des Lichterwegs ins Gespräch kommen.

Neue Gottesdienstzeiten in den katholischen Kirchen zwischen Löbau, Ostritz und Zittau

Damit niemand zum Gottesdienst zu spät oder zu früh kommt, informieren wir nochmals über die ab sofort geltenden Gottesdienstzeiten.

In den drei Hauptkirchen ist jeden Sonntag Heilige Messe: **8.30 Uhr in Ostritz** und 10.30 Uhr in Löbau und Zittau. In Zittau wird außerdem Samstag abends 17.30 Uhr Gottesdienst gefeiert. Einmal im Monat ist an diesen Orten Wortgottesfeier.

Die Filialkirchen Herrnhut und Bernstadt wechseln sich künftig samstags 17.30 Uhr ab, in geraden Kalenderwochen feiert Herrnhut, in ungeraden Bernstadt.

Ebenso wechseln sich Olbersdorf und Hirschfelde ab sonntags früh 8.30 Uhr, beginnend in Hirschfelde in den ungeraden Kalenderwochen.

Die Gottesdienste im Kloster St. Marienthal sind davon unberührt und sind in der Regel wochentags 7.15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen 9.00 Uhr.

Es grüßt Sie herzlich und wünscht eine gesegnete Heilige Woche und Osterzeit

Stephan Kupka, Gemeindefereferent



ab 15:30 Uhr:

- Kaffee und Kuchen
- Bastelangebote rund um Kleidung
- Stöbern und neue Liebingsachen finden
- Annahme von gut erhaltenen Frühlings- und Sommersachen
- Kommt vorbei!



Spanntigstraße 3,
02899 Ostritz



Zeitumstellung auf Sommerzeit in der Nacht zu Ostersonntag, 31.3.2024 (stellen Sie die Uhr eine Stunde vor)

Impressum

Amtsblatt »Ostritzer Stadtanzeiger«

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Ostritz, Frau S. Rikl, Markt 1, 02899 Ostritz, Tel. 035823 8840, Fax 035823 86584, E-Mail: post@ostritz.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, E-Mail: ostritz@gustavwinter.de

Satz und Druck:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888, post@gustavwinter.de

Verkaufsstellen:

Den Ostritzer Stadtanzeiger können Sie erwerben:

- in der **Quelle am Markt Silke Neumann**
- in der **Drogerie Siegel** (Markt 15)
- in der **Bäckerei Geißler** (im Penny-Markt)
- im Getränkehandel **»Die Bierfabrik«** (Nähe Penny-Markt)

Der Verkaufspreis beträgt 60 Cent.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 15.4.2024

FROHES OSTERFEST



Das Team vom Steinbachtal wünscht allen ein Frohes Osterfest. Wir freuen uns, Sie ab Ostern wieder jedes Wochenende ab 11 Uhr bei uns begrüßen zu dürfen.

Geöffnet wird ab Karfreitag mit traditionellem Fischessen und anderen Spezialitäten aus der Steinbachtal Küche.

Um Reservierung wird gebeten!

Tel: 035874 / 22343 - Mail: info@steinbachtal.de - Reichenbacher Straße 10, 02748 Altbernsdorf

Wir stehen Ihnen in schweren Stunden zur Seite






GÖRLITZER
BESTATTUNGSHAUS
KLOSE

Vertrauen & Qualität
im Trauerfall und bei der Vorsorge

Görlitz: Tel. 03581 / 30 70 17 | **Ostritz:** Tel. 035823 / 777 31
www.bestattungshaus-klose.de



QR Code für alle Infos scannen



Wir sind hier die Bank, weil mit uns Ihre Wohnträume wahr werden.

Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Unsere Baufinanzierung für Ihre Wünsche. Schritt für Schritt gehen wir gemeinsam mit Ihnen den Weg in die Zukunft und begleiten Sie bei all Ihren Finanzierungsvorhaben. Ob Bau, Kauf oder Modernisierung: nutzen Sie unsere Genossenschaftliche Beratung. Rufen Sie an unter 03581 464-60 oder gehen Sie online auf vrb-niederschlesien.de/baufinanzierung

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien eG





Bestattungsinstitut „Friede“

U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau

Telefon 03583 510683
- Tag & Nacht -

365 Tage im Jahr und 24 Stunden täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



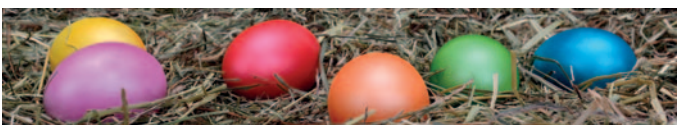


Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente **Werteinschätzung**, fachgerechte **Beratung** und effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drti.de



Redaktionsschluss für den nächsten »Ostritzer Stadtanzeiger« ist der **15. 4. 2024**
Erscheinungsdatum ist der **26. 4. 2024**



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0




HEIZÖL | HOLZPELLETS